

Information gemäß Artikel 14 DS-GVO über eine Verarbeitung personenbezogener Daten

durch das Landratsamt Konstanz

In diesem Formular werden nur die Informationen übermittelt, welche sich auf die Verarbeitung Ihrer Daten beziehen.

Organisationseinheit:		Amt für Gesundheit und Versorgung
Name der Datenverarbeitung:		Prüfung von Schadensersatzansprüchen
	Beschreibung	Inhalt
Abs. 1	Pflichtinformationen	
lit. a	Kontaktdaten des Verantwortlichen	Landrat, Benediktinerplatz 1, D-78467 Konstanz Tel.:+49 7531/800-0 E-Mail: info@lrakn.de
	Kontaktdaten des Verantwortlichen im Innenverhältnis in der Organisationseinheit	Amtsleitung Amt für Gesundheit und Versorgung Scheffelstraße 15 D-78315 Radolfzell Tel.: 07531/800-2610 E-Mail: versorgungsamt@lrakn.de
lit. b	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Datenschutzbeauftragter Benediktinerplatz 1 D-78467 Konstanz , Tel.: +49 7531/800-0 E-Mail: Datenschutzbeauftragter@LRAKN.de
lit. c	Zwecke der Verarbeitung	Verfahren nach § 81a BVG
lit. c	Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO, § 4 LDSG-BW, § 67 a ff. SGB X, § 76 Abs. 2 und 3 SGB X, § 12 KOVVG, § 60 SGB I.
lit. d	Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Name, Vornahme, Geburtsort, Wohnort, Arbeitgeber, Leistungen des Job-Center, Einzahlungen oder Leistungen aus der Rentenversicherung, Taschengeld -oder Lohnbezug während der Haft (Sozialdienst der Haftanstalt)
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: intern (Zugriffsberechtigt)	am Verfahren beteiligte Mitarbeiter des Landratsamtes
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: extern	Die genannten Datenkategorien können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung des Landratsamtes an Dritte übermittelt werden: Landesversorgungsamt
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern in denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: Drittland oder internationale Organisation	
lit. f	Absicht der Übermittlung in ein Drittland/internationale Organisation sowie das Vorhandensein oder Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission	nein
Abs. 2	Für eine faire und transparente Verarbeitung notwendige zusätzliche Informationen	
lit. a	Dauer der Datenspeicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer	Personenbezogene Daten werden seitens des Versorgungsamtes gelöscht, wenn sie für die Durchführung des Verfahrens nicht mehr benötigt werden (vgl. § 84 SGB X, § 46 SGB I) und rechtliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Eine Aufbewahrung ist bis zu sechzehn Jahre vorgesehen. Innerhalb der vorstehend genannten Fristen besteht kein Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO.
lit. b	Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO beruht	
lit. c	Rechte der betroffenen Personen: Recht auf	- Auskunft - Berichtigung - Widerspruchsrecht
lit. d	Recht auf Widerruf der erteilten Einwilligung in die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 a oder Art. 9 Abs. 2 a DSGVO auf die Zukunft hin	
lit. e	Bestehen eines Beschwerderechts gegenüber der Aufsichtsbehörde	Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart Tel.: 0711/615541-0, FAX: 0711/615541-15 E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de
lit. f	Quelle, von der die personenbezogenen Daten bezogen werden / worden sind (eventuell öffentlich zugängliche Quelle)	Daten werden aus dem Verfahren nach dem Opferentschädigungsrecht (OEG) erhoben.
lit. g	Automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO	Es liegt keine automatisierte Entscheidung vor.